

13.08.2009 – 10:47 Uhr

Impfberatung in der Apotheke: Aktion vom 12. Oktober bis 7. November 2009

Bern (ots) -

- Hinweis: Die komplette Medienmitteilung kann kostenlos im pdf-Format unter <http://presseportal.ch/de/pm/100004115> heruntergeladen werden -

Die aktuellen Fragen rund um die Pandemie zeigen, wie wichtig eine sorgfältige, fachlich fundierte und persönliche Information über Impffragen ist. In 480 Apotheken der Schweiz findet vom 12.10. bis 7.11. die Aktion 'Noch geschützt?' statt. Interessierte Personen lassen ihren Impfausweis elektronisch erfassen. Die neu entwickelte Software errechnet den aktuellen Impfschutz und stellt die notwendigen Nachhol- und Auffrischimpfungen dar. Die speziell geschulten Fachleute in der Apotheke beantworten persönliche Fragen zum Thema Impfen.

Das Publikum wird ab Mitte September aufgefordert, den persönlichen Impfausweis, oder falls mehrere vorhanden, alle verfügbaren Impfinformationen bereitzulegen. Die speziell eingerichteten Apotheken werden publiziert. Die Aktion richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die sich schon eine Weile nicht mehr mit Impffragen befasst haben und die Sicherheit über ihren derzeitigen Impfschutz erlangen möchten. Die Apotheken rechnen mit einem sehr grossen Interesse im Publikum und haben Vorkehrungen getroffen, möglichst allen Interessierten eine Beratung machen zu können.

Die Aktion ist in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Gesundheit entwickelt worden und wird von der FMH mitgetragen. Ziel ist, der momentanen Verunsicherung entgegenzuwirken und die individuelle Impfschutzsituation zu klären. Parallel zur elektronischen Erfassung wird die Aktion von einer Studie der Universität Zürich begleitet, die den Stand der Durchimpfung in der erwachsenen Bevölkerung erhebt.

Kontakt:

Marcel Wyler
Leiter Kommunikation pharmaSuisse
Tel.: +41/31/978'58'20
Mobile: +41/79/300'82'30
E-Mail: marcel.wyler@pharmasuisse.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004115/100588068> abgerufen werden.